Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

26.10.1863 (No. 294)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294. Montag den 26. Oktober **1863.**

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Lorenz in Heidelberg. — An Vogt in Königsbach. — An Schilling in Mannheim. — An Matejieck in Wrschowitz. — An Schiel in Frankfurt. — An Abegg in Arnumm. — An Metzger in Gundelsheim. — An Agius in Deidesheim. — An Dobritz in Rothenfels. — An Vogt in Königsbach. — An Hofmaler hier. — An Stohler in Müllheim. — An Männer in Freiburg. — An Vogt in Königsbach. — An Beck in Freudenberg. — An Liesenberg in Offenburg. — An Römer in Böckingen. — An Lehmann in Bachingen. — An Werndl in Dörf. — An Vogt in Königsbach. — An Oberle in Mannheim. — An Wüßler in Rastatt. — An Karcher in Graben. — An Füller hier. — An Lindenberger hier. — An Verderber in Ofen. — An Burghart in Pürstein. — An Rußel in Weingarten. — An Prinzen v. Wasa hier. — An Würbs hier. — An Meier hier. — An Popp in Bruchsal. — An Vogel in Rastatt. — An Zingel in Nürnberg. — An Will in Freiburg. — An Kuthrine in Markgröningen. — An Jambor in Mezökeresztes. — An Gmehlin in Sinsheim. — An Weber in Bruchsal. — An Escobedo in Baden. — An Leih in Buttenhausen. — An Marx in Zell i. W. — An Eckerlin in Mühlheim. — An Schmitt in Bruchsal. — An Jäger in Weiher. — An Sorg in Heilbronn. — An Heck in Durmersheim. — An Rebele in Augsburg. — An Wolchnim in Schramberg.

Retour-Fahrpoststücke:

An Hosse in Frankfurt. — An Gerspacher in Rheinfelden.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1863.

Großh. Postamt.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Mittwoch den 28. d. M.

aus Abth. junge Eichen:

13775 Stück forlene Wellen,
24 Loose Schlagraum;

Donnerstag den 29. d. M.

aus Abth. Zollersau:

6000 Stück forlene Wellen,
16 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 28. am Friedrichsthaler Alleethor, am 29. auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Linkenheimer Weg, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 21. Oktober 1863.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Möbel-Versteigerung

Dienstag den 27. Oktober 1863,

Vormittags 9 Uhr.

In der Amalienstraße Nr. 75

werden durch den Unterzeichneten aus Auftrag nachbeschriebene, gut erhaltene nußbaumene Möbel gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee mit grünem Plüsch-Ueberzug, 1 Kanapee und 6 Stühle mit rothem Plüsch Ueberzug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühle mit geblumtem Lasting-Ueberzug, 1 Long-Chaise, 8 vollständige Betten und anderes Bettzeug, 8 Bettladen mit Rost, 1 Auszugtisch für 24 Personen, 1 Herrenschreibtisch, 4 verschiedene runde Tische, 4 viereckige Tische, 5 Nachttische, 3 verschiedene Kommode, 1 Eck-Etagère, 1 Chiffonniere, 2 Kinderbettladen;

ferner: 1 tannener Weißzeugschrank, 2 Waschtische, 2 gestickte Tabourets, 1 großer gepolsterter Fauteuil, 10 gepolsterte Stühle, 6 Bretter- und 4 Strohstühle, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Alabaster-Uhr, 7 Paar lange Fenster-Vorhänge, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Versteigerung abgängigen Bauholzes.

Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird in dem Hofe des Militärbackhauses abgängiges Bauholz in mehreren Abtheilungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1863.

Großh. Kasernverwaltung.

Seubert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 97, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus wegen Wegzug sogleich zu vermiethen. — Auch ist daselbst ein Schienenherd zu verkaufen.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine größere Wohnung nebst Stallung an der Kriegsstraße ist sogleich oder auf Neujahr oder auf Ostern zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße Nr. 80.

Mühlburg.

In der Hauptstraße Nr. 172 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermiethen, bestehend in 4 ineinandergehenden tapezirten Zimmern sammt Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im Hause selbst.

Durlach.

In der Hauptstraße Nr. 45 in der Mitte der Stadt ist die bel-étage, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Magd- und Speisekammer und sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Januar 1864 zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt der Vermiether selbst im Hause Nr. 45 der Hauptstraße.

Zimmer zu vermiethen.

In der Nähe der Kunstschule und der Infanteriekaserne sind im dritten Stock, auf die Straße gehend, 2 schön möblirte Zimmer mit einem oder zwei Betten an ruhige Leute sogleich zu vermiethen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

Entwendeter Hund.

Samstag den 23. d. M., Vormittags, wurde ein etwa 4 — 5 Monate alter schwarzer Pudelhund, welcher auf den Ruf „Nigger" geht, entwendet. Es erhält Derjenige, welcher Auskunft gibt, in wessen Besitz derselbe ist, unter Verschweigung seines Namens, einen Kronenthaler Belohnung im zweiten Stock des Meßmer'schen Hauses, Kriegsstraße.

Verkaufsanzeigen.

Eine große **Glasthüre** ist zu verkaufen in der Stephanienstraße Nr. 49.

Langestraße Nr. 139, im Seitengebäude, ist ein schöner **Pelzmantel** zu verkaufen.

Billig zu verkaufen sind wegen Mangel an Platz: 1 zweirädriger Stoßkarren, 1 Kochherd mit Einsatzhäfen, 1 spanische Wand und ein mit Oelfarbe angestrichener Blumentritt. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 7 im Laden.

Es sind ein schöner starker **Gänse-** und **Entenstall** und ein **Koffer** billig zu verkaufen in der Waldstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

Karlsruhe. Gut rentirende Häuser, verschiedener Größe, in den angenehmsten Lagen, zum Theil mit Gärten, in und außerhalb der Stadt, für Privatleute und für gewerbliche Etablissements geeignet, sowie auch einige Häuser in den besten Geschäftslagen, ist der Unterzeichnete beauftragt, unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güteragent,
Zähringerstraße Nr. 79 (täglich von **11—1** Uhr).

Verkaufsanzeige.

Ein gut erhaltener **Flügel** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen oder zu vermiethen. Wo? sagt das Kontor des Taglattes.

Monsieur **Renaudin,** ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française.

Il demeure Vorderer Zirkel Nr. 7, entrée par Adlerstrasse parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von heute an **Waldstraße Nr. 51**, bei Herrn Seifensieder Schmidt, gegenüber der Reble'schen Bierbrauerei, wohne.

Jac. Schneider,
Bodenwichser.

Frisch angekommene

Seifen, Parfumerien, ächt cölnisches Wasser

und sehr gute Sorten

Thee

empfehle ich zu geneigter Abnahme auf's Beste.

Wilhelm Finckh,
Langestraße Nr. 167.

Emser Pastillen,

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen — besonders gegen Husten, Verschleimungen, Magenschwäche ꝛc. — so sehr beliebt, sind stets vorräthig in Karlsruhe bei Herrn **Louis Steurer,** am Spitalplatz.

Die Pastillen werden nur in verschlossenen etiquettirten Schachteln abgegeben.

Herzogl. nassau'sche Brunnenverwaltung
zu Bad Ems.

In Bezugnahme auf Obiges bemerke, daß ich zur Bequemlichkeit meiner auswärtigen Abnehmer in Durlach dem Herrn **A. Bauer,** Pforzheim den Herren **Götz & Hafner** den Verkauf dieser Emser Pastillen übertragen habe.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Erdöl, best gereinigt, wasserhell, Tafel-Stearin-Kerzen und Carossen-Lichter in allen Eintheilungen, Prima-Qualität, offen und in Paqueten vorgewogen, Sonnen-Kerzen, gezogene und gegossene Talglichter, feinst krystallisirtes Lampenöl, sämmtliches bei größerer Abnahme entsprechend billiger, Nachtlichter, Lampendochte mit und ohne Wachs und in verschiedenen Abstufungen empfiehlt bestens

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Stearinlichter,

4r, 5r, 6r und 8r,
verschiedene Sorten Unschlittlichter, 1/4- und 1/2 jährige Nachtlichter, Lampendochte, sowie crystallisirtes Lampenöl empfiehlt zu den billigsten Preisen

H. Kamm,
Zähringerstraße Nr. 25.

Aechte Thomson & Comp.
Crinolines

in großer Auswahl empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

J. A. Ettlinger senior,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Filz-Hüte

für **Damen** und **Mädchen,**
neueste Form, billigst
bei **H. Oreans.**

Patent-Keller,

Amalienstraße Nr. 37,

In vorzüglicher und reiner Qualität werden in gesetzlichem Quantum abgegeben:

		per Maas.
Affenthaler,	rother 1859r, Auslese	1 fl. — kr.
Zeller,	rother 1857r, Auslese . .	— fl. 54 kr.
„	leichtere Sorte	— fl. 36 kr.
Mauerwein	1859r, Schloßgut .	1 fl. — kr.
Markgräfler	1859r, 1861r à	**24, 30, 36** kr.
Bühlerthaler	1862r . à	**18, 20, 22** kr.

Niersteiner und andere Rheinweine von 1 fl. an.
Französische und **Ungarweine.**

Frischgeschossenes Dammwildpret

ist heute
Schlegel und Ziemer à 18 kr. per Pfund,
Büge à 14 kr. per Pfund,
Ragoutwildpret à 10 kr. per Pfund
zu haben bei

Rich. Haas, Hofwildpretpächter.

Mühlburg.

Möbel-Empfehlung.

In dem Möbel-Magazin von Schreiner **Hahn** sind alle Sorten Möbel nebst Polster-Möbeln zu haben. Transport franco an Ort und Stelle. Auf Verlangen wird auch die Hälfte creditirt oder kann in monatlichen Raten abbezahlt werden.

Einladung.

Die Mitglieder der Genossenschaft des **Schreinergewerbes** werden hiermit eingeladen, heute Abend **5 Uhr** sich im Gasthaus zum weißen Löwen zu versammeln, um eine Eröffnung entgegen zu nehmen.

Der provisorische Vorstand:
G. Schweickhard.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater, Karl Gaa, Hoforganist, in einem Alter von 60 Jahren gestern Abend plötzlich zu sich abzurufen.

Wir bitten um freundliches Andenken des Verstorbenen und stilles Beileid.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 26. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Literarische Anzeige.

Karlsruhe. Bei uns erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Predigt,

gehalten am 18. Oktober 1863 in der evang. Stadtkirche zu Karlsruhe
von
K. W. Doll,
Oberkirchenrathsassessor.
Preis 6 Kreuzer.

Auf Verlangen gedruckt mit der Bestimmung des vollständigen Erlöses für bedürftige Veteranen.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Liederhalle.

Heute keine Gesangübung; dafür morgen Abend 8 Uhr.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute Abend **halb 8 Uhr** Probe.

Notizen für Dienstag 27. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung a. d. Nachlasse des Kaufmanns Braunwarth, Vorm. 9 Uhr und Nachm. 2 Uhr, Langestraße Nr. 26.
„ Herrenschmidt, Gerichtstaxator: Möbelversteigerung Vorm. 9 Uhr in der Amalienstraße Nr. 75.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 27. Okt. IV. Quart. 112. Abonnementsvorstellung. **Der Goldbauer.** Original-Schauspiel in 4 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Angefangene Straminarbeiten,

Rehfellborden, Teppiche, Pantoffel, Kissen, Fußschemel, Etagères, Turnergürtel, Lampenteller ꝛc. ist so eben wieder eine große Sendung eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Fr. Distelhorst,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Schuh- und Stiefel-Lager
bei Louis Steurer, am Spitalplatz Nr. 30.

Das Lager ist gegenwärtig in allen Arten Damen-, Herren- und Kinderstiefeln reich assortirt, und ist auch bereits eine hübsche Auswahl in Winterstiefeln für Damen und Herren, sowie Pantoffeln in verschiedenen Sorten eingetroffen. Es wird zu den billigsten Fabrikpreisen verkauft.

Die
Möbel-Transport-Anstalt
von
Chr. Dees

erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der **Stadt** als auch nach **auswärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Versendung** größerer Möbel, als: **Klaviere, Chiffonniere** und dergleichen **per Eisenbahn.**

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen vermittelst Tragbahren besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Zutrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,
Langestraße Nr. 73.

Mit Ruhrer Steinkohlen
(aus den anerkannt vorzüglichsten Gruben direkt bezogen)

ist so eben wieder eine Schiffsladung für mich in Leopoldshafen angekommen, enthaltend die beste Sorte für

Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung,

nebst einer Parthie **Schmiedekohlen.**

Ich empfehle solche sowohl in ganzen Wagenladungen (circa 30 Centner) direkt ab Schiff, als auch in einzelnen Centnern von meiner hiesigen Niederlage zu den **möglichst billigsten** Preisen.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Ausverkauf!

Wegen unbedingter Aufgabe meines Weißwaarengeschäftes und um bis Neujahr mit meinen noch in großer Auswahl vorhandenen Vorräthen gänzlich zu räumen, werden solche, bestehend aus allen Arten **Vorhangstoffen**, glatten und gestickten **Molls, Tülls** und **Jaconets, Bassings** und **Piqués**, weißen und farbigen **Tarlatans** und **Seidentülls**, Mousseline-, Gaze- und Tüll-**Kleidern**; ferner: **Häubchen, Negligé-** und **Nachtjacken, Beinkleider** und **Unterröcke**, glatte und gestickte **Batiste, Linon-** und **Leinwand-Taschentücher**, die verschiedensten **Stickereien** und **Confections, Schleier, schwarze Cambrai, Guipure-** und **Imitation-Spitzen** u. **Einsätze, ächte Points, Malines-** u. **Valenciennes-Spitzen** u. **Spitzengegenstände** u. s. w., **zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.**

M. S. Laubheimer,

Großh. Hoflieferant.

Anzeige und Empfehlung.

Ich erlaube mir, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mit heutigem Tage die von meinem Vater seit langen Jahren betriebene Schlosserei auf eigene Rechnung übernommen habe.

Ich bitte, das meinem Vater in so reichem Maaße geschenkte Zutrauen auch auf mich übertragen zu wollen, und werde bemüht sein, alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten schnell und zur Zufriedenheit meiner verehrlichen Besteller auszuführen.

Zugleich empfehle ich mein reich assortirtes Lager von **eisernen Kochherden,** die sich durch elegante Arbeit und bedeutende Ersparniß an Brennmaterial auszeichnen, zur geneigten Abnahme.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1863.

Ludwig Wagner, Herdfabrikant,
Kreuzstraße Nr. 20.

Konzert-Anzeige.

Künftigen Freitag den 30. d. M. findet das **erste,** dem allgemeinen Publikum zugängliche Abonnementskonzert des Großh. Hoforchesters im **großen Museums-Saale** statt.

Programm.

1. **Sinfonie** von J. Haydn (D-dur).
2. **Gesangsstück.**
3. **Concerto** für die Violine von F. David.
4. **Pastoral-Sinfonie** von L. van Beethoven.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement für alle „sechs" Konzerte beträgt:

für einen reservirten Platz im Saale	6 fl. — kr.
für einen nicht reservirten Platz im Saale	4 fl. 48 kr.
auf die Gallerie	3 fl. 36 kr.

Familien-Billets.

Reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	4 fl. — kr.
Nicht reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	3 fl. 12 kr.
Auf die Gallerie, von 3 Personen an, à Person	2 fl. 24 kr.

Zur Sicherung der reservirten Plätze sind geeignete Vorkehrungen getroffen.

Abonnementskarten sind täglich von 10—12 und 2—4 Uhr (mit Ausnahme Mittwochs) im **Billetverkaufs-Bureau des Großh. Hoftheaters** zu haben.

Auch kann man noch Abends an der Kasse abonniren.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Eisele, Kfm. v. Mannheim. Bergmann, Kfm. v. Barmen. Bodenheimer, Pferdehändler von Landau. Oettinger, Fabr. v. Mainz. Offenherz v. Hagenbach.

Deutscher Hof. Schatz, Kfm. v. Lauterburg. Seger, Kfm. v. Petersthal.

Drei Lilien. Bauer, Kfm. v. Paris. Sievert, Lehrer v. London.

Englischer Hof. Pagelt m. Frau a. England. Jones m. Fam. v. Liverpool. Koller m. Frau v. Zürich. Imanuel u. Greber, Kfl. v. Frankfurt. Lazarus, Kfm. v. Jülich. Kahn, Flörsheim u. Rosenstein, Kaufl. v. Frankfurt. Strebbe, Kfm. v. Hamburg.

Erbprinzen. Blessig v. Achern. v. Kerkhof, Kfm. v. Aachen. Schmedes, Kfm. v. Barmen. Stang, Kfm. von Glauchau. Elkan, Kfm. v. Weimar. Würtzburg v. Leedt. Hammer, Kfm. v. Burscheidt. Schätzle v. Zug.

Geist. Gebory v. Cöln.

Goldener Adler. Nebbert, Kfm. v. Elberfeld. Kenz, Kfm. v. Pforzheim. Peter, Prof. v. Stuttgart. Bauer u. Frohmeier v. Hirschauberg.

Goldener Ochse. Issender, Lehrer v. Duttweiler.

Goldenes Schiff. Sonnenschein, Lehrer aus Ungarn. Frau Kupferstein a. Holland.

Grüner Hof. Munke, Kassier v. Heidelberg. Frau Weß v. St. Petersburg. Rieschbieter v. Detmold.

Hôtel Große. Vomhof, Kaufm. v. Aachen. Wagner, Kfm. v. Berlin. Juhr, Kfm. v. Meran. Voges, Kfm. v. Frankfurt. Schöller, Kfm. von Düren. Philippson, Kfm. v. Crefeld. Wolters, Kaufm. v. Odenkirchen. Kemmerich, Kfm. v. Cöln. Schiff, Kfm. v. Frankfurt. Uhde, Kfm. v. Magdeburg. Luther, Kaufm. v. Mühlhausen. Lahn, Kfm. v. Cöln. Crede, Kfm. v. Offenbach.

Prinz Max. Emelin v. Müllheim.

Römischer Kaiser. Berger v. Cannstadt. Geiger v. Mainz. Schmitt u. Gärtner, Stud. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Schulz, Kaufm. von Lingenfeld. Wahl, Fabr. m. Frau v. Paris. Zachmann von Zürich. Frl. Müller v. Freiburg.

Stadt Pforzheim. Altmann u. Jake, Kfl. a. Böhmen. Endres, Kaufm. von Mannheim. Montfort, Kfm. v. Barleduc. Hauser, Wirth von Achern.

Stadt Straßburg. Scheerer, Fabr. v. Baiersbronn. Wietz, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Weißer Bär. Schmitt, Kfm. v. Gaggenau. Seme, Ing. v. Ferdinandsberg. Schmidt, Kaufm. von Rischeberg. Huber, Kfm. v. Lahr. Schlaich, Kfm. v. Stuttgart.

Weißer Löwe. Pfeifer v. Pforzheim.

Wiener Hof. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Architekt Dr. Cathiau: Frl. Cathiau v. Mainz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.